

# Swiss Telecommunication Summit

# HOMO DIGITALIS

DER MENSCH IN DER DIGITALEN WIRTSCHAFT

© DHitch - Fotolia, stock.adobe.com  
© Lev Dolgachov, stock.adobe.com

**asut**

43. asut-Seminar  
Kursaal Bern  
29. Juni 2017

# Samsung Knox

Knox ist eine verteidigungsstarke Sicherheitsplattform. Die Unternehmenslösungen sind von Regierungsbehörden zertifiziert und ermöglichen Ihnen, die Mobilgeräte in Ihrem Unternehmen zu sichern, zu verwalten und anzupassen.



SCHÜTZEN



PERSONALISIEREN



VERWALTEN

**auratel**

Auratel Telecom AG | Steinhaldenstr. 8 | 8954 Geroldswil ZH | Tel 044 735 19 00 | [www.auratel.ch](http://www.auratel.ch)

**SAMSUNG Knox**

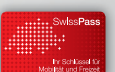
Besuchen Sie unsere Live Demo am asut-Seminar.

 **SBB CFF FFS**



«Mach ich mit links: Meine Verbindung wählen.»

Machen Sie es wie Yvette Michel.  
**Steigen Sie um auf SBB Mobile,**  
die App mit Touch-Fahrplan. [sbb.ch/mobile](http://sbb.ch/mobile)



## HOMO DIGITALIS – DER MENSCH IN DER DIGITALEN WIRTSCHAFT



Welchen Platz nimmt der Mensch ein in einer zunehmend digitalisierten Welt, in der immer mehr Aufgaben immer lernfähigeren Systemen überlassen werden können? Wie verändern sich Arbeit, Konsum, Freizeit und das gesellschaftliche Zusammenleben und was ist zu tun, damit die Entwicklung mehr Gewinner als Verlierer hervorbringt? Mit solchen Fragen setzt sich asut 2017 unter dem Jahresmotto «Homo digitalis» vertieft auseinander.

Eigentlich wissen wir es schon lange: Eine erfolgreiche digitale Transformation von Wirtschaft und Gesellschaft ist nicht nur das Resultat neuer Technologien, smarterer Geräte oder intelligenter Algorithmen. All das braucht es natürlich auch und noch viel mehr, wie Bildung, Forschung oder Unternehmertum. Der zentrale Erfolgsfaktor ist jedoch der Mensch, sind Arbeitnehmende, Bürgerinnen und Bürger oder Konsumentinnen und Konsumenten. Sie stehen im Zentrum der digitalen Transformation und müssen sich in einer rasch wandelnden Welt immer wieder neu orientieren. Dies erfordert Zuversicht, Offenheit, Veränderungsbereitschaft und eine breite gesellschaftliche Akzeptanz für diesen fundamentalen Wandel im Arbeitsalltag und Privatleben.

Die aktuellen Debatten über Datenschutz und Privatsphäre, über die Zukunft der Arbeit oder über die Besteuerung von Robotern in der Industrie zeigen deutlich, dass wichtige Fragen noch nicht beantwortet sind. Aber wie verändern sich nun die Beziehungen zwischen Arbeitgebern und Arbeitnehmern und zwischen den Produktionsfaktoren Arbeit, Kapital und Ressourcen. Welche Erwartungen und Sorgen müssen die Protagonisten der Digitalisierung adressieren, damit die Bevölkerung und die Politik den Wandel mittragen können? Brauchen wir gar einen neuen digitalen Gesellschaftsvertrag?

Am Swiss Telecommunication Summit 2017 werden CEOs führender Unternehmen, Direktoren von Bundesämtern und Politiker diese Fragen aus unterschiedlichen Perspektiven und kontrovers diskutieren. Zudem bietet die Veranstaltung einen idealen Rahmen für Gespräche und Kontakte mit Repräsentanten aus Politik, Wirtschaft, Wissenschaft und Verwaltung sowie mit Branchenvertretern und Kunden.

Peter Grütter, Präsident asut

### Platin-Partner



### Partner



### Gold-Partner



### Digital-Partner



### Security-Partner



### Patronatspartner



### Standortpartner





09:30-10:00

### **The skills imperative: Die Arbeit von morgen und die Wichtigkeit der Kompetenzen**

Alain Dehaze, CEO The Adecco Group

Infolge der Automatisierung und Digitalisierung erfährt der Arbeitsmarkt einen tief greifenden Wandel. Es ist zwingend erforderlich, alle notwendigen Voraussetzungen für die Bewältigung dieses Wandels zu schaffen. Aus- und Weiterbildung müssen Prioritäten sein, um die Arbeitnehmenden mit den notwendigen Fach- und Humankompetenzen auszustatten und sie schon heute auf die Anforderungen des Arbeitsmarkts von morgen vorzubereiten.



10:00-10:30

### **Und wo bleibt der Kunde in der Digitalisierung?**

Hansueli Loosli, Präsident Verwaltungsräte Swisscom AG und Coop-Gruppe

Die Digitalisierung macht vor dem Kundenservice nicht halt. Was heisst das für den Kunden: Wird er sich der Digitalisierung fügen müssen oder trägt sie im Gegenteil dazu bei, ihm einen persönlicheren und schnelleren Service zu bieten? Richtig eingesetzt, bringt die Digitalisierung dem Kunden effektive Vorteile, ja kann ihn sogar begeistern.



10:30-11:00

### **Der Mensch im Mittelpunkt der sicherheitsrelevanten Herausforderungen in der digitalisierten Gesellschaft**

Bundesrat Guy Parmelin, Vorsteher Eidg. Dep. für Verteidigung, Bevölkerungsschutz und Sport VBS

Die Digitalisierung hat die Rahmenbedingungen und Handlungsmöglichkeiten für Individuen und Unternehmen revolutioniert. Für die an natürlichen Rohstoffen arme Schweiz stellt diese eine Chance für zukünftigen Wohlstand dar. Dabei dürfen die Sicherheitsfragen, beispielsweise im Zusammenhang mit kritischen Infrastrukturen oder mit dem Schutz persönlicher Daten, nicht vergessen gehen. Die Stellung des Menschen in der digitalen Welt ist daher in doppelter Hinsicht von Bedeutung: Er ist von den Risiken der Digitalisierung betroffen und gleichzeitig liegt es an ihm, diese vorzusehen und zu bewältigen.



11:30-12:00

### **Kundennähe als Geschäftsgrundlage**

Dr. Patrik Gisel, Vorsitzender Geschäftsleitung Raiffeisen Schweiz

Nähe schafft Vertrauen. Und Vertrauen ist im Bankgeschäft elementar. Denn neben medizinischen Personendaten sind auch die persönlichen Finanzdaten höchstsensibel. Der Kunde wünscht beim Bankgeschäft Stabilität und Transparenz. Gleichzeitig zeigen die Kunden das Bedürfnis nach mehr Flexibilität durch digitale Kanäle. Wie geht Raiffeisen diese Gratwanderung zwischen Digitalisierung und persönlicher Kundennähe an?



12:00-12:40

### **Roboter, Big-Data, gläserner Kunde – Wieviel Digitalisierung erträgt der Mensch?**

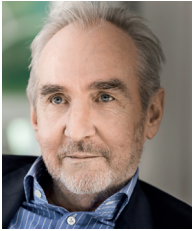
Christoph Brand, Head of Classifieds & Marketplaces Tamedia AG

André Golliez, Präsident Opendata.ch

Dr. Marianne Janik, General Manager Microsoft Schweiz GmbH

Dr. Adrian Lobsiger, Eidg. Datenschutz- und Öffentlichkeitsbeauftragter (EDÖB)

Martin Schneider, CEO Admeira



14:15-14:35

### **Die Zukunft des Menschen**

Dr. Ludwig Hasler, Publizist, Philosoph und Physiker



14:35-15:00

### **6 Elements for Cyber Security**

John Suffolk, President and Global Cyber Security & Privacy Officer Huawei Technologies Co., Ltd.

A better connected world makes Cyber Security more and more important to protect people and organizations. From John Suffolk's point of view, there are 6 elements which should be taken into consideration by an organization while carrying out activities to ensure its cyber security: strategy, dedicated personnel, law & regulation, awareness raising, process control and audit. This presentation elaborates the details of each element and the role of employees and users.



15:00-15:25

### **Digitalpolitik in der Schweiz – nachhaltig in die Zukunft**

Philipp Metzger, Direktor Bundesamt für Kommunikation BAKOM

Die Strategie «Digitale Schweiz» des Bundesrates stellt den Menschen in den Mittelpunkt der demokratischen Informations- und Wissensgesellschaft Schweiz. Diese soll dem durch die zunehmende Digitalisierung ausgelösten Strukturwandel in Wirtschaft und Gesellschaft einen Rahmen geben, entsprechende Weichen stellen und zu einer nachhaltigen digitalen Entwicklung auf nationaler und internationaler Ebene führen.



15:25-15:50

### **From code to culture - Warum die datenbasierte Wirtschaft mehr Menschenverstand braucht**

Dr. Stephan Sigrist, Gründer und Leiter Think Tank W.I.R.E

Die Digitalisierung verspricht eine grundlegende Transformation der bestehenden Sektoren mit einer Steigerung der Effizienz und massgeschneiderten Dienstleistungen und Produkten. Nicht mehr einzelne Anbieter sondern Ökosysteme stehen im Zentrum der künftigen Wertschöpfung. Die Grundlage ist der Aufbau einer smarten Infrastruktur. Allerdings benötigt die Gestaltung neuer Märkte nicht nur Technologiekompetenz. Digitalisierung erfordert zunächst eine neue Kultur, die dazu beiträgt, die künftigen Angebote nicht als Fortschreitung des Bestehenden zu denken. Und eine breitere Definition von Innovation, die über das Entwickeln von Apps hinaus geht und einen differenzierten Umgang mit Chancen und Herausforderungen der datenbasierten Wirtschaft ermöglicht.



15:50-16:30

### **Digitalisierung von Wirtschaft und Gesellschaft – Welche Rolle spielt die Politik?**

Thomas Aeschi, Nationalrat und Vizepräsident SVP Schweiz

Petra Gössi, Nationalrätin und Präsidentin FDP.Die Liberalen

Christian Levrat, Ständerat und Parteipräsident SP Schweiz

Dr. Gerhard Pfister, Nationalrat und Parteipräsident CVP Schweiz

08:30 – 09:15	Empfang
09:15 – 09:30	<b>Begrüssung</b> Peter Grütter, Präsident asut
09:30 – 10:00	<b>The skills imperative: Die Arbeit von morgen und die Wichtigkeit der Kompetenzen</b> Alain Dehaze, CEO The Adecco Group
10:00 – 10:30	<b>Und wo bleibt der Kunde in der Digitalisierung?</b> Hansueli Loosli, Präsident Verwaltungsräte Swisscom AG und Coop-Gruppe
10:30 – 11:00	<b>Der Mensch im Mittelpunkt der sicherheitsrelevanten Herausforderungen in der digitalisierten Gesellschaft</b> Bundesrat Guy Parmelin, Vorsteher Eidg. Dep. für Verteidigung, Bevölkerungsschutz und Sport VBS
11:00 – 11:30	Pause & Networking
11:30 – 12:00	<b>Kundennähe als Geschäftsgrundlage</b> Dr. Patrik Gisel, Vorsitzender Geschäftsleitung Raiffeisen Schweiz
12:00 – 12:40	<b>Roboter, Big-Data, gläserner Kunde – Wieviel Digitalisierung erträgt der Mensch?</b> Christoph Brand, Head of Classifieds & Marketplaces Tamedia AG André Golliez, Präsident Opendata.ch Dr. Marianne Janik, General Manager Microsoft Schweiz GmbH Dr. Adrian Lobsiger, Eidg. Datenschutz- und Öffentlichkeitsbeauftragter (EDOB) Martin Schneider, CEO Admeira
12:40 – 14:15	Lunch & Networking
14:15 – 14:35	<b>Die Zukunft des Menschen</b> Dr. Ludwig Hasler, Publizist, Philosoph und Physiker
14:35 – 15:00	<b>6 Elements for Cyber Security</b> John Suffolk, President and Global Cyber Security & Privacy Officer Huawei Technologies Co., Ltd.
15:00 – 15:25	<b>Digitalpolitik in der Schweiz – nachhaltig in die Zukunft</b> Philipp Metzger, Direktor Bundesamt für Kommunikation BAKOM
15:25 – 15:50	<b>From code to culture – Warum die datenbasierte Wirtschaft mehr Menschenverstand braucht</b> Dr. Stephan Sigrist, Gründer und Leiter Think Tank W.I.R.E
15:50 – 16:30	<b>Digitalisierung von Wirtschaft und Gesellschaft – Welche Rolle spielt die Politik?</b> Thomas Aeschi, Nationalrat und Vizepräsident SVP Schweiz Petra Gössli, Nationalrätin und Präsidentin FDP.Die Liberalen Christian Levrat, Ständerat und Parteipräsident SP Schweiz Dr. Gerhard Pfister, Nationalrat und Parteipräsident CVP Schweiz
	<b>Schlusswort</b> Peter Grütter, Präsident asut
	Apéro & Networking



#### **Tagungsmoderation**

Reto Brennwald, Fernseh-Moderator und Journalist

## Anmeldung und Informationen

<b>Tagungsort</b>	Kursaal Bern Kornhausstrasse 3 3013 Bern <a href="http://www.kursaal-bern.ch">www.kursaal-bern.ch</a>
<b>Datum/Zeit</b>	Donnerstag, 29. Juni 2017 09:15 – ca. 16:45 Uhr, Empfang und Kaffee ab 08:30 Uhr, Apéro ab 16:45 Uhr
<b>Tagungssprache</b>	Deutsch mit Simultanübersetzung ins Französische und Englische
<b>Teilnahme</b>	Am asut-Seminar können alle interessierten Personen teilnehmen; die Teilnehmerzahl ist beschränkt. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eintreffens berücksichtigt.
<b>Kosten</b>	asut-Mitgliedern stehen Gratisintritte (siehe Mitgliederbeitragsordnung) und reduzierte Eintritte (CHF 350.– anstatt CHF 850.–) zur Verfügung Nichtmitglieder: CHF 850.– Pausen, Lunch und Apéro inbegriffen
<b>Anmeldung</b>	<a href="https://events.asut.ch">https://events.asut.ch</a> Anmeldefrist: bis spätestens 19. Juni 2017
<b>Abmeldung</b>	Bei Abmeldungen, die nach Rechnungsstellung erfolgen, wird eine Gebühr von CHF 50.– pro Person für administrative Aufwände erhoben. Abmeldungen müssen uns schriftlich bis spätestens 22. Juni 2017 erreichen; nach dieser Frist wird die gesamte Teilnahmegebühr verrechnet.
<b>Kontakt</b>	Geschäftsstelle asut Tel. +41 (0)31 560 66 66 <a href="mailto:info@asut.ch">info@asut.ch</a> <a href="http://www.asut.ch">www.asut.ch</a>